

Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße]

Protokoll der 164. Sitzung

Datum: 11.04.2023, 18:00 –20:00 Uhr

Ort: Richardstr. 5, Vor-Ort-Büro und per Videokonferenz

Teilnehmende: Axel v. Zepelin, Anwohner; Willi Laumann, Mieterverein; Cindy Wegner, Künstlerin

Gäste: Francisco Aguilera, Anwohner; Helmut Große Inkrott, Netzwerk Fahrradfreundliches Neukölln; Tania Salas, raumscript; Susann Liepe, Citymanagement; Dirk Faulenbach, Bezirksamt Neukölln; David Fritz, Christoph Hoppenstedt, BSG mbH

Moderation: David Fritz, BSG mbH

Begrüßung, Tagesordnung

Verantwortlich

Herr Fritz begrüßt die Mitglieder der Lenkungsgruppe und stellt die Tagesordnung vor. Es gibt keine Änderungswünsche.

TOP 1: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

Das Protokoll der letzten Lenkungsgruppe wird akzeptiert.

TOP 2: Aktuelles aus dem Gebiet

Die Anmeldung und Priorisierung von 12 Fördermaßnahmen im Sanierungsgebiet für die Programmplanung 2024 ist am 29.03.2023 von der BVV bestätigt worden (Bestätigung der Prioritätenliste). Davon betreffen 3 Maßnahmen den Gebietsteil Karl-Marx-Straße:

- 3. Bauabschnitt Karl-Marx-Straße: Hier sind nochmals kleine Verzögerungen, u.a. wegen Maßnahmen der Berliner Wasserbetriebe zu verzeichnen. Aufgrund dessen ist es zu Kostensteigerungen gekommen, die über eine zusätzliche Kassenrate abgedeckt werden.
- Umbau Karl-Marx-Platz: nach Verzögerungen sind jetzt drei Kassenraten für die Jahre 2024-2026 angemeldet worden.
- Weichselstraße: Hier ist ein Umbau von der Karl-Marx-Straße bis zum Weichselplatz vorgesehen. Die 1.Rate für die Planungskosten und erste Baumaßnahmen beläuft sich auf 800.000 €.

Die Rückmeldung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen über die Programmaufnahme wird für den Juli 2023 erwartet.

Baustelle Karl-Marx-Straße Höhe Weichselstraße: In den Medien wird Kritik an der ungesicherten Radwegführung in der Baustelle geäußert ([Link](#)). Bezirk wird im Baustellen-Newsletter auf das Thema eingehen.

TOP 3: Karl-Marx-Platz – Konzeptentwurf für Regenwasserentwässerung

Das bisherige Konzept einer Regenwasserentwässerung über ein Rigolensystem war von den Wasserbetrieben wegen der Verschmutzungsgefahr durch den Marktbetrieb abgelehnt worden.

Das beauftragte Ing.Büro hat zwei Varianten vorgeschlagen, bei denen in einem unterschiedlichen Umfang eine Ableitung des Regenwassers in eine Versickerungsmulde in der „Grünen Spitze“ erfolgen soll. Diese bleibt damit erhalten, wird aber umgestaltet. Die Markterweiterung erfolgt damit auf die südliche Straße.

Die Variante 2 ist die Vorzugsvariante. Hier wird ein größerer Teil des Platzes in die Mulde entwässert. Die Entwässerung der restlichen Fläche erfolgt nach Abstimmung mit den Wasserbetrieben in die Kanalisation.

Auf dem gesamten Platz wird die Pflasterung erneuert. Dabei wird der östliche Bereich derartig gestaltet, dass ein Gefälle zur Versickerungsmulde entsteht. Eine Anhebung für den gesamten Platz ist zu kostenaufwendig.

Damit der Muldenbereich seine Funktionsfähigkeit erhält, soll eine Verdichtung durch Betreten durch Tiergartengitter eingeschränkt werden. Aus der Lenkungsgruppe wird vorgeschlagen im Randbereich Sträucher zu pflanzen, damit deutlicher signalisiert wird, dass die Mulde nicht betreten werden soll.

Die Bäume auf der „Grünen Spitze“ sollen erhalten werden. Die Steinbank soll abgerissen werden. In der Mitte soll ein Bereich mit einer wassergebundenen Decke entstehen, der als Aufenthaltsbereich dienen soll. Der genaue Standort von Bänken steht noch nicht fest. Der Randbereich bleibt grün mit Sträuchern.

Im dritten Quartal 2023 soll die Ausführungsplanung erfolgen. 2024 wird die nördliche Fahrbahn entsprechen den vorliegenden Planungen umgebaut, 2025 folgt der Platzbereich auf dem Karl-Marx-Platz.

Die BSG wird fortlaufend über die jeweiligen Schritte informieren.

BSG

TOP 4: Aktuelles zum Alfred-Scholz-Platz (u.a. Veranstaltungen für 2023)

- Die Internetseite zum Alfred-Scholz-Platz soll überarbeitet werden. Dabei soll auch eine Anleitung darüber eingefügt werden, wie man sich für eine Veranstaltung bewerben kann.
- Für dieses Jahr liegen noch keine Veranstaltungstermine fest. Die Baustraße wird voraussichtlich erst 2024 verschwunden sein.
- Herr Eggebrecht soll über die Sicherheit zur Baustraße befragt werden. In der Vergangenheit ist es zu einer Gefährdung der Fußgänger durch rückwärtsfahrende LKW gekommen. CM wird sich erkundigen, ob ein SIGEKO in dieser Angelegenheit tätig geworden ist.

CM

TOP 5: Schulworkshops 2023 – Vorstellung des diesjährigen Konzepts

Auch in diesem Jahr werden Schulworkshops unter dem Titel „Alternative Realitäten II“ zur Baustelle in der Karl-Marx-Straße unter Federführung des Fachbereichs Kultur stattfinden. Zwei Schulklassen der Zuckmayer-Schule werden auf der Baustelle Karl-Marx-Straße unterwegs sein und diese fotografisch dokumentieren. Anschließend werden die Fotos durch Malerei und Zeichnung um eine fiktive Ebene erweitert. Mit der Fragestellung „Wie viel Wirklichkeit steckt in Bildern?“ soll somit auch auf die Thematik „alternative Fakten“ (fake news) eingegangen werden. Die Ergebnisse werden in einer Ausstellung in den Neukölln Arcaden dargestellt. Eröffnung ist am 05.07.2023.

Die Schulworkshops sollen mit Unterstützung von zwei Kunstpädagogen umgesetzt werden.

TOP 6: Planung der Lenkungsgruppe vor Ort am 05.07.2023

Da die Eröffnung der Schulworkshop-Ausstellung in den Neukölln Arcaden und der Termin der Lenkungsgruppe vor Ort auf den gleichen Termin fallen, soll dort auch die Lenkungsgruppe vor Ort starten. Die genaue Reihenfolge und die Themen können dem durch das CM versendete Dokument entnommen werden. CM wird einige Akteure der einzelnen Station direkt ansprechen und die Paten aus der Lenkungsgruppe informieren.

TOP 7: Sonstiges

- Am 04.05.2023 findet ab 18.00 Uhr das 6. FORUM Karl-Marx-straße/Sonnenallee als Videokonferenz statt. Dort wird ein Überblick zum Umsetzungsstand der Fördermaßnahmen gegeben. Inhaltlicher Schwerpunkt wird evtl. auch das Thema „Klima“ sein.
- Am 11.05.2023 wird der Mitmach-Laden sein zwei jähriges Bestehen feiern. Dazu wird es am Nachmittag des 11.5. eine Veranstaltung geben
- Die Workshops mit den Beteiligten zur Entwicklung der Passage gehen in die zweite Runde.
- Nächste Sitzung: Fazit 6. FORUM, Ergebnisse eines Workshops zur Öffentlichkeitsarbeit im Sanierungsgebiet, letzte Abstimmung für die Lenkungsgruppe Vor-Ort, Vorbereitung eines inhaltlichen Schwerpunkts auf einer der nächsten Sitzung zum Thema Kunst und Kulturentwicklung im Sanierungsgebiet.

Nächster Termin; 09.05.2023, 18:00 Uhr, Richardstr. 5 und per VK

18.04.2023

Protokollant Willi Laumann